

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betr.-Unk. 369 782, Handl.-Unk. 1 353 587, Abschreib. 312 397, Reingewinn 56 326. — Kredit: Vortrag 199 465, Waren-Bruttogewinn 1 892 629. Sa. M. 2 092 094.

**Dividenden 1899/1900—1908/09:** 10, 8, 4, 0, 0, 0, 7, 15, 8, 0%, Coup.-Verj.: Nach Ablauf von 5 Jahren vom 1./4. des Jahres, in dem sie fällig geworden sind.

**Kurs:** Die Aktien sollen an der Mannheimer Börse zur Einführung gelangen.

**Direktion:** Josef Brecht, Fritz Hammesfahr, Mannheim; Georg Wiss, Gaggenau; Stellv. Franz Diehl.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. Bank-Dir. Konsul Dr. Rich. Brosien, Stellv. Komm.-Rat Hch. Vögele, Gen.-Konsul Geh. Komm.-Rat Carl Reiss, Bank-Dir. Isidor Haas, Bankier Herm. A. Marx, Mannheim; Bankier Heinr. Perron, Frankenthal; Carl Benz, Ladenburg.

**Prokuristen:** Fritz Schneider, G. Strasser, H. Göthert, A. Britsch.

**Zahlstellen:** Mannheim: Rhein. Credit-Bank und deren Filialen.

## Mannheimer Eisengiesserei und Maschinenbau-Akt.-Ges. in Mannheim.

**Gegründet:** 1./5. 1897. Statutänd. 9./12. 1902, 29./9. 1903 u. 27./10. 1904. Übernahmepreis der verlorenen beiden Etabliss. nebst Grundstücken zus. M. 1 371 000. Gründung s. Jahrg. 1899/1900.

**Zweck:** Erwerb u. Fortbetrieb der Maschinenfabrik von Josef Pallenberg, sowie der bisher von der Firma Gebr. Bolze betriebenen Eisengiesserei u. des Emaillierwerkes. Eine neuerbaute Eisengiesserei ist Anfang 1900 in Betrieb gekommen. Arbeiterzahl u. sonst. Angestellte ca. 480.

**Kapital:** M. 800 000 in 800 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000. Die G.-V. v. 9./12. 1902 beschloss zur Deckung der Unterbilanz pro 30./6. 1902 M. 155 299 Herabsetzung um M. 200 000, indem 5 Aktien zu 4 zus.gelegt wurden. Aus dieser Transaktion noch erübrigte M. 44 700 wurden dem gesetzlichen R.-F. überwiesen.

**Anleihe:** M. 500 000 in 4% Partial-Oblig. à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1901 durch jährl. Ausl. im Okt. (zuerst 1900) auf 2./1. In Umlauf 30./6. 1909 M. 320 000. Zahlst. wie Div.

**Genussscheine:** Dieselben sind gegen Abfindung abgelöst.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Okt. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., vom verbleib. Betrage 7 $\frac{1}{2}$ % Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Dir. u. Beamte, Rest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Juni 1909:** Aktiva: Immobil. u. Mobil. 974 327, Debit. 393 798, Warenvorräte 162 284. — Passiva: A.-K. 800 000, Oblig. 320 000, Rückl. 265 140, Kredit. 80 712, Gewinn 64 557. Sa. M. 1 530 409.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 171 806, Abschreib. 63 172, Gewinn 64 557. — Kredit: Vortrag 15 090, Fabrikat.-Kto 284 444. Sa. M. 299 535.

**Dividenden 1897/98—1908/09:** 5, 5, 5, 0, 0, 0, 0, 4, 5, 5, 6, 5%, Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

**Direktion:** B. A. Liebing, Ferd. Battlehner. **Prokuristen:** Ing. L. Kaltschmidt, J. Siebeneck.

**Aufsichtsrat:** Vors. Jos. Pallenberg, Mannheim; Stellv. Dir. Helmreich, Dir. Otto Hoffmann, Rechtsanwalt Dr. I. Rosenfeld, Carl Noether, Mannheim; Dir. Max Pallenberg, Braunschweig.

## Rheinische Automobil-Ges., A.-G. in Mannheim, P. 7, 24.

Zweigniederlassungen in München u. Berlin.

**Gegründet:** 10./10. 1906; eingetr. 20./10. 1906. Statutänd. 31./1., 27./3. u. 7./12. 1907. Gründer: Bankier Herm. Albert Marx, Bank-Dir. Dr. Rich. Ladenburg, Ing. Otto Böhringer, Rechtsanwalt Dr. Rich. Kahn, Bankier Joseph Hohenemser, Mannheim.

**Zweck:** Handel mit Motoren u. Kraftfahrzeugen, sowie mit Masch. u. Maschinenteilen jeglicher Art, Verleihung, Aufbewahrung und Instandhaltung von Motoren, Kraftfahrzeugen u. Maschinen, Aufstellung u. Betrieb von Kraftfahrzeugen für Personen- u. Güterverkehr sowie der Handel mit allen zur Automobilbranche gehörigen Materialien u. Gebrauchsgegenständen. Die Ges. besitzt das Verkaufsmonopol der Benzmarke für eine grosse Anzahl von Staaten.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 500 000. Die a.o. G.-V. v. 31./1. 1906 beschloss zur Verstärkung der Betriebsmittel Erhöhung des A.-K. um M. 500 000 in 500, für 1906/07 zur Hälfte div.-ber. Aktien, übernommen von einem Konsort., angeboten den alten Aktionären 2:1 vom 11.—25./2. 1907 zu 112.50%. Nochmalige Erhöhung lt. G.-V. v. 27./3. 1907 um M. 1 000 000 (auf M. 2 000 000) in 1000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./10. 1907; vorerst waren von der letzten Emiss. 25% eingezahlt, weitere 25% zum 2./1. 1910 einberufen.

**Hypotheken:** M. 166 000.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Sept. 1909:** Aktiva: Rückst. Aktieneinz. 750 000, Immobil. 203 000, Mobil. 22 850, Werkzeug- u. Masch.-Kto 10 070, Geschäftswagen 43 520, Waren 487 683, vorausbez. Versich. u. Steuern 2944, Kassa 3899, Wechsel 6352, Warendebit. 315 785, Bankguth. 283 066, Verrechn.-Kto d. Filialen 344 471. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Hypoth. 166 000, R.-F. 34 986 (Rückl. 7085), unerhob. Div. 60, Kredit. 137 972, Div. 87 500, Tant. u. Grat. 36 042, Vortrag 11 080. Sa. M. 2 473 642.